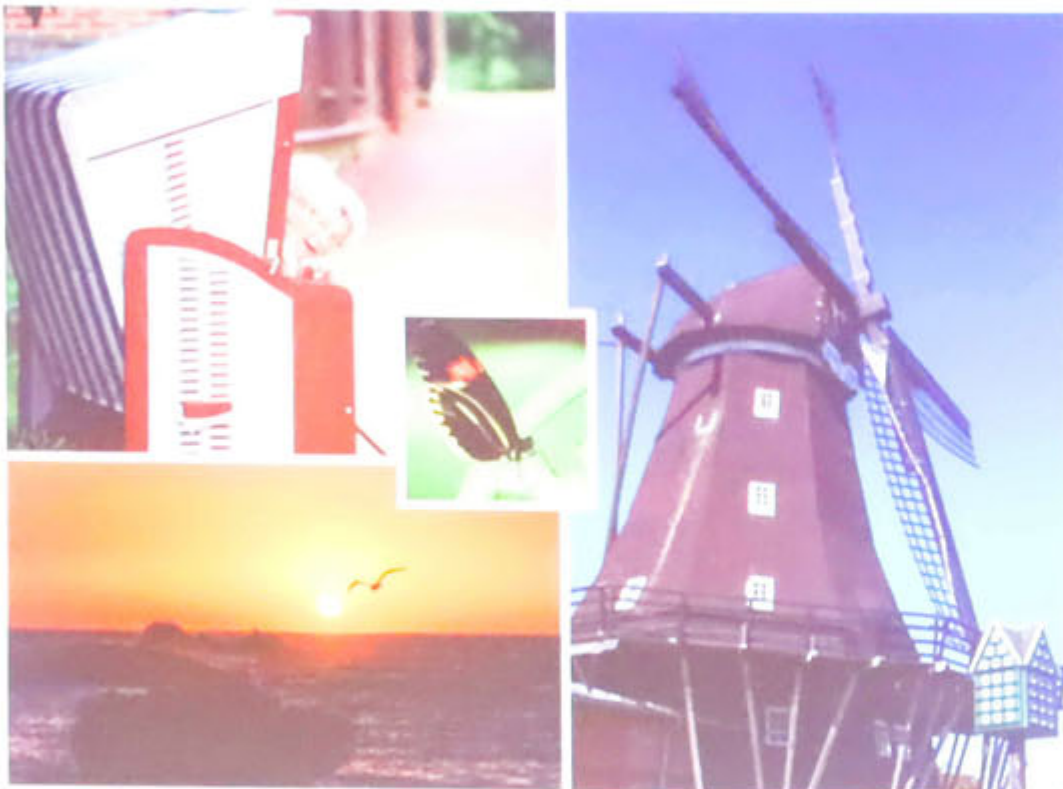


Caritas stellt Reiseprogramm 2020 für Senioren vor

Von Kaspar Mueller-Brinkmann

11. Oktober 2019, 15:51

Seniorenreisen 2





Hürth – Reisen zu den Inseln Norderney und Borkum im Norden und das malerische Alpendorf Achenkirch (Österreich) im Süden – in seinem Seniorenreise-Programm 2020 hat der Caritasverband Rhein-Erft jede Menge attraktive Ziele zusammengestellt. Interessierte können aus 19 Reisen wählen. Viele davon sind neu im Programm. Beim Seniorencafé im Hermann-Lang-Haus Hürth wurde es jetzt vorgestellt. Es ist ab sofort telefonisch und online bestellbar.

Ob Trier mit seiner über 2000-jährigen Geschichte oder die berühmte Domstadt Speyer, das quirlige Timmendorfer Strand an der Lübecker Bucht oder einer der zahlreichen Wellness- und Kurorte wie Bad Harzburg, Bad Dürkheim oder Bad Wildbad – der Caritasverband hat im Vergleich zum Vorjahr gleich elf neue Destinationen in sein Programm aufgenommen. Völlig neu designt präsentiert sich das Reiseprogramm 2020 dem Leser auf 54 Seiten. Erholungsreisen, Aktivreisen, Advents-, Weihnachts- und Silvesterreisen sowie Pflegereisen erhalten nun jeweils eine eigene Farbkategorie, damit die Leser sich einfacher orientieren können.

Mit Norderney, Bad Bevensen und Borkum sind wieder drei Pflegereisen mit dabei. Die Teilnehmer dieser Fahrten werden in barrierefreien Bussen zum Ziel gebracht. Reisebegleitendes Pflegepersonal ist hier inklusive.

Das neue Programm ist in der Kreisgeschäftsstelle des Caritasverbandes Rhein-Erft in Hürth, Reifferscheidstraße 2-4, sowie bei den Caritas-Beratungsstellen im Rhein-Erft-Kreis erhältlich.

Auf der Webseite des Verbandes (www.caritas-rhein-erft.de) kann es als PDF-Datei heruntergeladen oder per Online-Formular bestellt werden (Suchbegriff: Seniorenreisen). Anmeldungen nehmen die Caritas-Beratungsstellen entgegen. Weitere Informationen gibt es bei Sylvia Loch unter der Telefonnummer: 02233 7990 9168.

+++++

Der Caritasverband Rhein-Erft-Kreis e. V. ist Träger von rund 70 Diensten und Einrichtungen rund um ambulante und stationäre Pflege, Familien-, Kinder- und Jugendhilfe sowie Beratungsdienste. Neun Seniorenzentren betreibt der Verband im Kreisgebiet. Mit über 1.600 Mitarbeitenden gehört er zu den größten Arbeitgebern im Rhein-Erft-Kreis. Hinzu kommen rund 1.000 Ehrenamtler. Damit ist der Caritasverband zugleich der größte Wohlfahrtsverband im Rhein-Erft-Kreis.

Bildzeile:

Präsentierten gemeinsam das neue Seniorenreise-Programm der Caritas auf der Bühne im Hermann-Lang-Haus: Vorstandsvorsitzender Peter Altmayer und die Caritas-Beraterinnen (von links) Dorothea Böcker, Vorstandsvorsitzender Peter Altmayer, Karin Ronge, Katrin Stelzmann, Christine Großmann und Sylvia Loch.

Foto: Alois Müller/Abdruck honorarfrei